

Offenlegungen per 30.6.2018

Die nachfolgenden Angaben erfolgen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Rundschreibens der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Offenlegungspflichten im Zusammenhang mit den Eigenmitteln und der Liquidität. Deren Publikation erfolgte am 20. August 2018 per Stichtag 30. Juni 2018. Bezüglich der qualitativen Angaben verweisen wir ergänzend auf die Ausführungen über das Risikomanagement auf den Seiten 15-19 im publizierten Geschäftsbericht.

Offenlegungen zu den Eigenmitteln

Beteiligungen und Konsolidierungskreis

Es bestehen keine konsolidierungspflichtigen Beteiligungen, weshalb weder für den Jahresabschluss noch für die Eigenmittelberechnung ein Konzernabschluss erstellt wird. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich keine Veränderungen.

Gewählte Ansätze

Zur Berechnung der Eigenmittelanforderungen hat sich die Migros Bank für folgende Ansätze entschieden:

Kreditrisiko:

- Schweizer Standardansatz (SA-CH)
- Wertberichtigungen: Pauschalabzug der unter den Passiven verbuchten Wertberichtigungen und Rückstellungen
- Derivate: Marktwertmethode
- Als Kreditminderungstechnik wendet die Migros Bank den einfachen Ansatz (Art. 47 Abs. 1 Bst. d ERV) an
- Besicherte Transaktionen: einfacher Ansatz (Substitutionsansatz)
- Lombardansatz: Einfacher Ansatz
- Externe Ratings: Es werden keine Externen Ratings verwendet
- Das Netting beschränkt sich auf die gesetzlich vorgesehenen Verrechnungsmöglichkeiten, allfällige vorhandene vertragliche Netting-Vereinbarungen werden nicht berücksichtigt

Marktrisiko:

- Standardansatz

Operationelles Risiko:

- Basisindikatorenansatz

Geografisches Kreditrisiko

Die risikogewichteten Kundenausleihungen im Ausland machen weniger als 15% aller risikogewichteten Kundenausleihungen aus. Darum wird auf eine geografische Aufteilung verzichtet.

Darstellung der gefährdeten Kundenausleihungen nach geografischen Gebieten

Die risikogewichteten Kundenausleihungen im Ausland machen weniger als 15% aller risikogewichteten Kundenausleihungen aus. Darum wird auf eine geografische Aufteilung verzichtet.

Kreditderivate im Bankenbuch

Die Migros Bank ist keine Verpflichtungen aus Kreditderivaten eingegangen, weder als Sicherungsgeber noch als Sicherungsnehmer.

Auf Basis externer Ratings bestimmte risikogewichtete Positionen

Die Migros Bank verzichtet auf die Verwendung von externen Ratings.

Zinsänderungsrisiko im Bankenbuch

Ein verändertes Zinsniveau hätte Auswirkungen auf den Marktwert des Eigenkapitals. Wenn das Marktzinsniveau am 30. Juni 2018 um 1% höher gewesen wäre, wäre das Eigenkapital um den Betrag von CHF 521 Mio. (31.12.2017: CHF 488 Mio.) tiefer gewesen.

Quantitative Offenlegung gemäss FINMA Rundschreiben 2008/22

Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital (Geschäftsbericht Seite 10) ist nach Berücksichtigung der geplanten Gewinnverwendung mit dem regulatorisch anrechenbaren Eigenkapital identisch. Aus diesem Grund wird auf die Offenlegung einer Überleitungsbilanz verzichtet.

Regulatorisch anrechenbare Eigenmittel	30.06.2018	31.12.2017
in CHF 1000		
Ausgegebenes einbezahltes Gesellschaftskapital, vollständig anrechenbar	700'000	700'000
Gewinnreserven	1'693'277	1'693'277
Hartes Kernkapital vor Anpassung	2'393'277	2'393'277
Beteiligungen im Finanzsektor	0	0
Summe der CET1-Anpassungen	0	0
Hartes Kernkapital (net CET1)	2'393'277	2'393'277
Zusätzliches Kernkapital (net AT1)	0	0
Kernkapital (net T1)	2'393'277	2'393'277
Wertberichtigungen für latente Ausfallrisiken	1'238'538	1'238'538
Beteiligungen im Finanzsektor	0	0
Ergänzungskapital (net T2)	1'238'538	1'238'538
Regulatorisches Kapital (net T1 & T2)	3'631'815	3'631'815
Summe der risikogewichteten Positionen (12.5 x Mindesteigenmittel)	19'562'938	19'271'913
CET1 Anforderung für den antizyklischen Kapitalpuffer	256'324	251'479
Kapitalquoten (in % der risikogewichteten Aktiven)		
CET1 Quote	12.23%	12.42%
T1 Quote	12.23%	12.42%
Quote bzgl. des regulatorischen Kapitals	18.56%	18.85%
CET1 Anforderung gemäss Basler Mindeststandards (inkl. antizyklischer Kapitalpuffer)	6.44%	6.43%
- davon Mindestanforderungen	4.50%	4.50%
- davon Eigenmittelpuffer	0.63%	0.63%
- davon antizyklischer Kapitalpuffer	1.31%	1.30%
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen, nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden	10.73%	10.92%
CET1 Anforderung gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	9.11%	9.10%
Verfügbares CET1	10.43%	10.62%
T1 Anforderung gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	10.91%	10.90%
Verfügbares T1	12.23%	12.42%
Ziel für das regulatorische Kapital gemäss ERV Anhang 8 inkl. antizyklischer Kapitalpuffer	13.31%	13.30%
Verfügbares regulatorisches Kapital	18.56%	18.85%
Beträge unter den Schwellenwerten für Abzüge (vor Risikogewichtung)		
Massgeblicher Schwellenwert 1	239'328	239'328
Beteiligungen im Finanzsektor	72'282	72'280

Erforderliche Eigenmittel	30.06.2018	31.12.2017
in CHF 1000		
Erforderliche Eigenmittel für:		
Kreditrisiko	1'379'797	1'348'499
- davon Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch	14'456	14'457
Nicht gegenparteibezogene Risiken	53'548	57'471
Marktrisiko	41'663	46'743
- davon auf Zinsinstrumente (allgemeines und spezifisches Marktrisiko)	0	0
- davon auf Beteiligungstitel	40'626	45'778
- davon auf Devisen- und Edelmetalle	1'036	964
Operationelles Risiko	90'027	89'040
Erforderliche Eigenmittel	1'565'035	1'541'753

Kreditrisiken und Kreditrisikominderung

in CHF 1000	gedeckt durch anerkannte finanzielle Sicherheiten	gedeckt durch Garantien und Kreditderivate	andere Kredit- engagements	Total
Zentralregierungen und Zentralbanken			64'464	64'464
Institutionen - Banken und Effektenhändler			610'977	610'977
Institutionen - Andere Institutionen			153'679	153'679
Unternehmen	1'658	1'048	823'697	826'403
Retail	741'378	45'367	36'570'955	37'357'700
Beteiligungstitel sowie Anteile an kollektiven Kapitalanlagen				0
Übrige Positionen	652	7'704	4'671'083	4'679'439
Derivate			3'617	3'617
Total per 30.06.2018	743'688	54'119	42'898'472	43'696'279
Total per 31.12.2017	730'008	54'823	42'299'912	43'086'638

Kreditrisiken nach Risikogewichten

in CHF 1000	Aufsichtsrechtliches Risikogewicht							Total
	0%	20/25%	35%	50%	75%	100%	125-500% Abzüge	
Zentralregierungen und Zentralbanken							64'464	64'464
Institutionen - Banken	565	396'182		63'551	27'339		123'341	610'978
Institutionen - Andere Institutionen		29'996	3'774	119'308		495	106	153'679
Unternehmen	1'210	17'553	59'550		97'135	642'421	8'534	826'403
Retail	394'123	12'652	32'702'134	3'984	3'409'657	760'556	74'595	37'357'701
Beteiligungstitel sowie Anteile an kollektiven Kapitalanlagen								0
Übrige Positionen	3'934'025		344'231		147'450	253'264	467	4'679'437
Derivate		3'584		17		16		3'617
Total per 30.06.2018	4'329'923	459'967	33'109'689	186'860	3'681'581	1'721'216	207'043	43'696'279
Total per 31.12.2017	4'560'062	426'152	32'376'800	274'479	3'496'386	1'737'258	215'500	43'086'638

Kreditrisiken nach Gegenpartei

in 1000 CHF	Zentral- regierungen und -banken	Banken und Effekten- händler	Andere Institutionen	Unter- nehmen	Retail	Beteiligungs- titel sowie Anteile an kollektiven Kapital- anlagen	Übrige Positionen	Total
Forderungen gegenüber								
Kunden / Banken		541'371	13'501	307'035	1'665'923			2'527'830
Hypothekarforderungen			3'775	193'664	35'618'365		522'384	36'338'188
Finanzanlagen / Schuldtitel	64'464	55'571	136'403	268'214			84'336	608'988
Sonstige Aktiven / positive Wiederbeschaffungswerte		999			163		3'967'526	3'968'688
Eventualverpflichtungen				57'490	36'018		365	93'873
Unwiderrufliche Zusagen								
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen							144'739	144'739
Sicherheitszuschläge / verrechenbare negative Wiederbeschaffungswerte		13'036			867		70	13'973
Total per 30.06.2018	64'464	610'977	153'679	826'403	37'321'336	-	4'719'420	43'696'279
Total per 31.12.2017	149'958	555'358	157'844	761'629	36'485'526	-	4'976'323	43'086'638

Informationen zum Leverage Ratio	30.06.2018	31.12.2017
in 1000 CHF		
Summe der Aktiven gemäss der veröffentlichten Rechnungslegung	43'864'036	43'294'242
Anpassungen in Bezug auf Derivate	47'674	33'169
Anpassungen in Bezug auf Ausserbilanzgeschäfte	544'066	554'507
Gesamtingagement für die Leverage Ratio	44'455'776	43'881'918
Detaillierte Darstellung der Leverage Ratio		
Bilanzpositionen (ohne Derivate und SFT aber inkl. Sicherheiten)	43'793'120	43'143'271
Summe der Bilanzpositionen im Rahmen der Leverage Ratio ohne Derivate und SFT	43'793'120	43'143'271
Positive Wiederbeschaffungswerte in Bezug auf alle Derivattransaktionen	5'286	1'013
Sicherheitszuschläge für alle Derivate	47'674	33'169
Total Engagements aus Derivaten	52'960	34'182
Bruttoaktiven im Zusammenhang mit Wertpapierfinanzierungsgeschäften	65'630	149'958
Total Engagements aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	65'630	149'958
Ausserbilanzgeschäfte als Bruttonominalwerte vor der Anwendung von Kreditumrechnungsfaktoren	2'534'235	2'583'701
Anpassungen in Bezug auf die Umrechnung in Kreditäquivalente	-1'990'170	-2'029'194
Total der Ausserbilanzpositionen	544'065	554'507
Gesamtingagement für die Leverage Ratio	44'455'775	43'881'918
Kernkapital	2'393'277	2'393'277
Leverage Ratio	5.38%	5.45%

Offenlegungen zur Liquidität

Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Gestützt auf die Verordnung über die Liquidität der Banken (Liquiditätsverordnung LiqV) und das FINMA-Rundschreiben 2015/2 ist die Migros Bank verpflichtet, einen angemessenen Bestand an lastenfreien, erstklassigen liquiden Aktiva (HQLA) zu halten. Diese dienen dazu, den Liquiditätsbedarf in einem von der Aufsicht definierten erheblichen Liquiditäts-Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu decken.

Die LCR entspricht dem Quotienten aus dem Bestand an HQLA (im Zähler) und dem Wert des Nettomittelabflusses, der gemäss Stressszenario in einem 30-Tage-Horizont zu erwarten ist (im Nenner). Die Bank erfüllt im Berichtsjahr die Anforderungen an die LCR, wenn der Quotient nach Artikel 13 LiqV mindestens 90 Prozent beträgt. In den Folgejahren erhöht sich die Anforderung um jeweils 10 Prozent. Im Jahr 2019 wird das Zielerfordernis 100 Prozent betragen.

Die Migros Bank erfüllt diese Anforderung mit einer durchschnittlichen LCR-Quote von 145.66% im 1. Quartal 2018 und 126.03% im 2. Quartal 2018 deutlich.

Zusammensetzung HQLA

Die HQLA bestehen per 30. Juni 2018 zu 97.4% aus Bargeld und Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank. Der Rest setzt sich aus SNB-fähigen Finanzanlagen in CHF und EUR mit sehr guter Bonität zusammen.

Einflussfaktoren

Die Migros Bank ist vorwiegend im Inland tätig und refinanziert ihre Kundenausleihungen mehrheitlich über Kundengelder, wodurch eine breite Diversifikation und Risikobegrenzung erreicht werden kann.

Die Liquiditätszuflüsse stammen hauptsächlich aus voll werthaltigen Forderungen (fällig werdende Ausleihungen an Kunden und Banken).

Die Zusammensetzung der HQLA sowie der Liquiditätszu- und abflüsse haben sich in den letzten Quartalen nicht wesentlich verändert.

Konzentration von Finanzierungsquellen

Es bestehen keine Konzentrationen gegenüber einzelnen Einlegern. Die Kundeneinlagen stellen dementsprechend den grössten Anteil (88.7%) an der gesamten Refinanzierungsstruktur dar. Im Weiteren bestehen Pfandbriefdarlehen im Umfang von CHF 5.2 Mrd. Die Verpflichtungen gegenüber Banken belaufen sich auf 0.9% der Bilanzsumme.

Derivate Positionen und Sicherheitsanforderungen

Die zur Steuerung der Bilanz eingesetzten Zinsswaps und Devisentermingeschäfte führen in jedem Monat zu gewissen Liquiditätszu- und abflüssen. Diese heben sich zu grossen Teilen gegenseitig auf und haben deshalb nur einen geringen Einfluss auf die Nettomittelabflüsse.

Währungsinkongruenzen

Aufgrund der aktiven Bewirtschaftung der geringen Fremdwährungsbestände bestehen keine wesentlichen Währungsinkongruenzen.

Liquiditätsrisikomanagement

Die Migros Bank betreibt im Rahmen des Bilanzstrukturmanagements ein aktives Liquiditätsrisikomanagement, welches auf höchster operativer Ebene durch einen direkt der Geschäftsleitung unterstellten Ausschuss (Risk Council) überwacht und gesteuert wird.

Informationen zur Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)				
in 1000 CHF	2. Quartal 2018		1. Quartal 2018	
	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte	Ungewichtete Werte	Gewichtete Werte
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)				
Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		3'920'872		3'978'995
B. Mittelabflüsse				
Einlagen von Privatkunden	26'061'225	2'359'316	25'963'258	2'352'391
<i>davon stabile Einlagen</i>	5'297'396	264'870	5'285'686	264'284
<i>davon weniger stabile Einlagen</i>	20'763'829	2'094'446	20'677'572	2'088'107
Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	1'555'908	1'058'311	1'344'404	882'121
<i>davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes</i>	0	0	0	0
<i>davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)</i>	1'555'726	1'058'130	1'343'869	881'586
<i>davon unbesicherte Schuldverschreibungen</i>	182	182	536	536
Besicherte Finanzierungen von Geschäfts oder Grosskunden und Sicherheiten-swaps		0		0
Weitere Mittelabflüsse	1'010'126	404'209	946'891	318'992
davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	59'572	1'090	31'433	720
<i>davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten</i>	0	0	4'167	4'167
<i>davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten</i>	950'554	403'119	911'291	314'106
Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	0	0	0	0
Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	2'548'606	4'730	2'598'676	4'805
Total der Mittelabflüsse		3'826'566		3'558'309
C. Mittelzuflüsse				
Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	0	0	0	0
Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	1'118'922	707'648	1'324'484	811'646
Sonstige Mittelzuflüsse	7'883	7'883	14'894	14'894
Total der Mittelzuflüsse		715'531		826'540
		Bereinigte Werte		Bereinigte Werte
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA)		3'920'872		3'978'995
Total des Nettomittelabflusses		3'111'035		2'731'769
Quote für kurzfristige Liquidität LCR (in %)		126.03%		145.66%